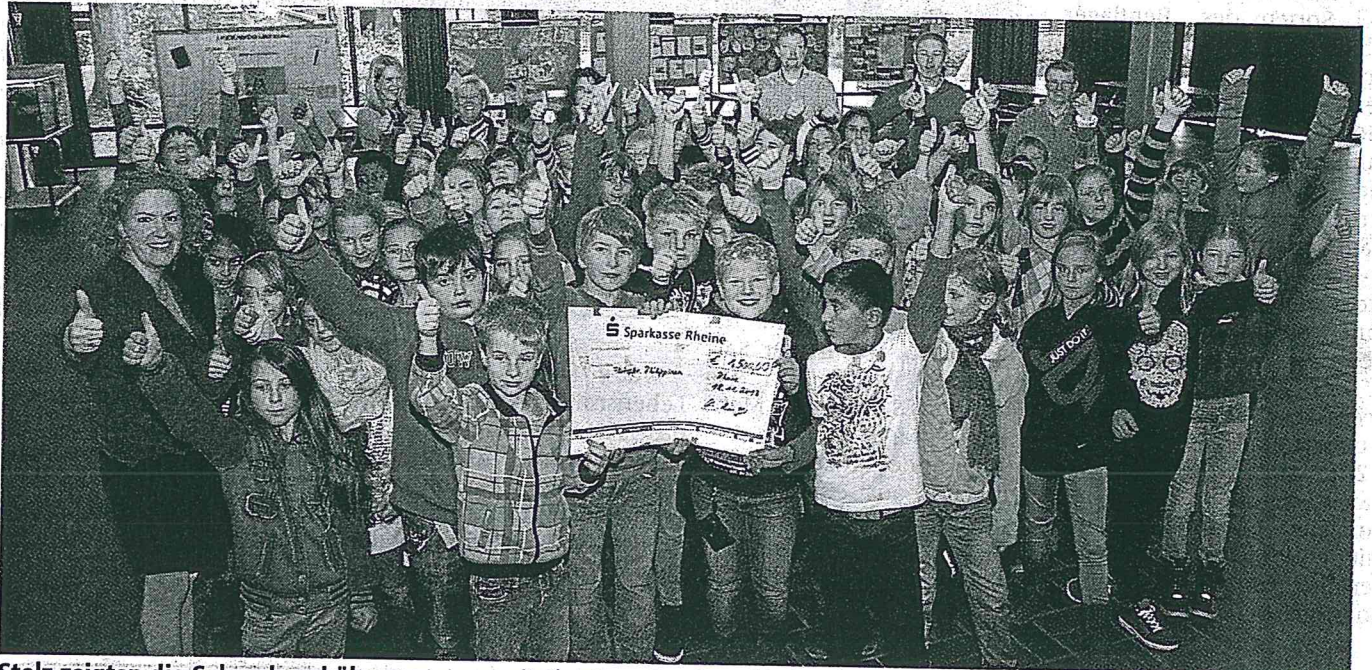


# Schüler sammeln 1500 Euro für Taifunopfer auf Philippinen

Aktion Waffelnbacken erweist sich als großer Erfolg: Mesumer Kaufleute stocken Spende auf



Stolz zeigten die Sekundarschüler zusammen mit Christiane Romberg (l.) den Scheck mit der Summe von 1500 Euro; hinten unter anderem Jürgen Niehaus (WGMK) und Schulleiter Stefan Krümpel (v. r.).

Foto: Greiwe

-fg- RHEINE-MESUM. Begeistert und völlig zu Recht superstolz reckten alle Sekundarschüler am Freitagmorgen den Daumen und einen Riesenscheck in die Höhe: 1500 Euro hatte ihre spontan organisierte Aktion mit dem Waffelnbacken für die Taifunopfer auf den Philippinen eingebracht. Klassenlehrerin Christiane Romberg hatte es zuvor ganz spannend gemacht und die Fünftklässler

das Ergebnis raten lassen. 500 Euro, vielleicht etwas mehr, war dabei die Meinung der Mehrheit. Umso größer war anschließend der Jubel über die wahre Zahl.

„Das ist schon der absolute Wahnsinn! Damit haben wir nie und nimmer gerechnet, und das macht uns superstolz“, kommentierte Christiane Romberg hoch erfreut. Sie hob die unglaubliche Spendenbereitschaft auch

außerhalb der Schule hervor. Das imponierte auch Jürgen Niehaus von der Werbegemeinschaft Mesumer Kaufleute (WGMK). Darum haben man „spontan und gern beschlossen, mit 200 Euro die Gesamtsumme abzurunden, um damit auch die tolle Aktion der Sekundarschule am Hassenbrock zu unterstützen“.

Sichtlich stolz und angenehm überrascht zeigte sich

Schulleiter Stefan Krümpel über die Höhe der Hilfssumme. Er lobte das große Engagement seiner Schüler, die sich von der unverschulderten Not der Menschen in den Katastrophengebieten in Fernost und zum solidarischen Helfen tief anrühren ließen.

Sein Dank galt auch dem gesamten Kollegium für die Durchführung und Begleitung der Aktion.

MV 30.11.13